WANKDORF CENTER

NEUBAU
Bern - BE

Bauherrschaften
Coop, Suva, Winterthur Versicherung

Generalunternehmung
Marazzi Generalunternehmung AG,
Worbstrasse 52
3074 Muri b. Bern
direktion@marazzi.ch

Architekten
Luscher Architectes SA,
Lausanne

Architekten Schwaar und Partner AG,
Bern

Architekturbüro Felix Rebmann,
Zürich

LAGE

Mitten im „Espace Mittelland", einem der bedeutendsten Ballungszentren der Schweiz, mit rund 2.5 Mio. Einwohnern, liegt die Bundeshauptstadt Bern. Hier wurde während der letzten vier Jahre die neue Überbauung Wankdorf realisiert. Sie stellt eine multifunktionale, nachhaltige Immobilienanlage dar und entstand auf dem ehemaligen Areal des Fussball-Stadions Wankdorf, welches im Jahre 1954 mit dem Finale der Fussballweltmeisterschaft international bekannt wurde. Der Neubau liegt im Entwicklungsschwerpunkt (ESP) Bern-Wankdorf, einer Gemeinschaftsplanung der Stadt, des Kantons, der Gemeinden Ittigen und Ostermundigen, der BEA und der SBB, mit dem Ziel der Weiterentwicklung des Gebietes als Standort für Messen, Sport und Freizeit. Die Anlage ist mit Autobahn, Tram, Bus und S-Bahn bestens erschlossen. Für den Individualverkehr stehen ein Parkhaus mit einer Kapazität von 700 Parkplätzen und 700 Zweirad-Abstellplätze zur Verfügung.
Dem Bau gingen ein Architekturwettbewerb und ein zusätzlicher Studienauftrag voraus. Die Baubewilligung wurde im Mai 2001 erteilt, der Grundstein im Sommer 2002 gelegt und die offizielle Eröffnung fand am 1. August 2005 statt.

KONZEPT

Beim Neubau Wankdorf handelt es sich nicht nur um eine Sportarena, sondern um einen multifunktionalen Gebäudekomplex mit diversen Dienstleistungen, der weit über das Quartier hinaus von Bedeutung ist.
Das Fussballstadion umfasst 32'000 gedeckte Sitzplätze. Im 2. Obergeschoss, erreichbar über eine breite Treppe, befindet sich die Erschliessungsebene. Sie übernimmt die Funktionen von Catering und Gastronomie und teilt den Tribünenbereich in einen unteren (Parkett) und einen oberen (Balkon) Teil. Es werden Sitzplätze in verschiedenen Preisklassen angeboten. Das Stadion erfüllt alle Anforderungen zur Austragung internationaler Spiele, kann aber auch für Konzerte, Schwing- und Turnfeste oder andere Grossanlässe genutzt werden.
Der Stadionbereich und die kommerziellen Nutzungen können getrennt und ohne gegenseitige Beeinträchtigung genutzt werden.
Das Stadion wurde als Beton-Skelettbau auf Pfählen fundiert, welche bis zu 42 Meter in den Grund gerammt wurden. Die Gebrauchslasten dieser Betonpfähle betragen von 280 bis zu 1'300 Tonnen.

Lage des Bauobjektes
Papiermühlestrasse 71
3014 Bern

Ausführung: 2001 - 2005

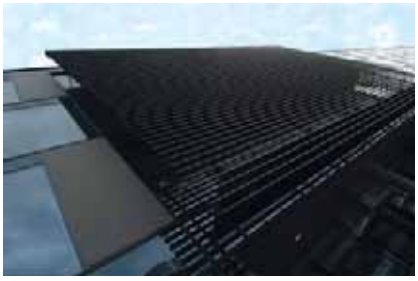
©Architectes.ch

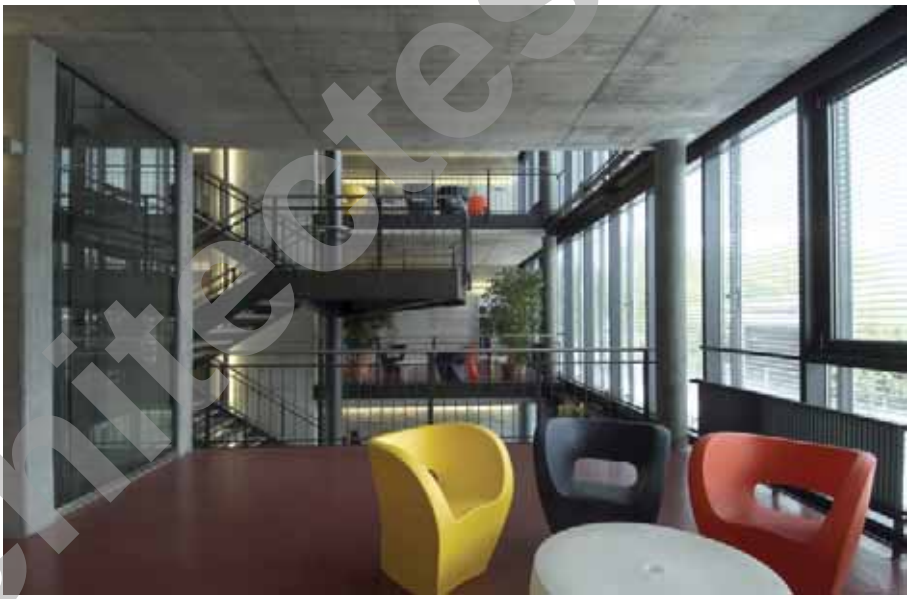
Der neue Quartierplatz stellt den Bezug zwischen den bereits bestehenden Wohnungen in der Umgebung und den neuen Gebäudekomplexen her und wird zum Mittelpunkt des Quartiers, einerseits begrenzt durch den Solitärbau und andererseits durch den Hauptbau des Stadions. Um ihn gruppieren sich der Haupteingang des Einkaufszentrums, die Restaurants sowie die Zugänge zu den Berufsschulen und den Büros.
Über eine grosse lichtdurchflutete, mehrstöckige Einganshalle gelangt man ins Einkaufszentrum. Rund 35 Detailverkaufsgeschäfte und ein Warenhaus sind auf einer Gesamtfläche von 14'000 m^2 angeordnet. Von der unterirdischen Auto-Einstellhalle gelangt man über ein Rollband direkt zu den Verkaufsflächen. Durch die transparente Fassadengestaltung auf Seiten Quartierplatz und Sempachstrasse durchflutet das Tageslicht die Eingangsbereiche und schafft eine angenehme Atmosphäre.

Die Wirtschaftsmittelschule Bern (WMB), die Berufsschule für Verwaltung (BV) sowie Büroflächen befinden sich im Solitärgebäude. Die Büroflächen können als Einzel- oder Grossraumbüros gemietet und individuell eingerichtet werden.

Auf dem Dach des Solitärbaus wurden Familienwohnungen mit Panoramaterrassen erstellt. Die Wohnungen sind gegen Südwesten ausgerichtet. Sie sind vom Quartierplatz, oder mit separatem Lift und Treppenhaus von der Auto-Einstellhalle aus, direkt zugänglich.

©Architects.cn





©Architectes.ch

Die Einstellhalle mit rund 700 Abstellplätzen auf zwei Parkebenen wird von der Papiermühlestrasse aus erschlossen. Die Versorgung und Entsorgung des Hauptbaus erfolgt durch eine unterirdische, auf Anhängerzüge ausgerichtete Zufahrt ab Papiermühlestrasse. Die Anlieferung des Solitärbaus erfolgt via der südlich gelegenen AMP-Strasse.
Entlang der bereits bestehenden Leichtathletik-Bahn wurde für die Stadt eine Tribüne mit Nebenräumen erstellt.

Auf der Dachfläche des Stadions wurden auf 8'000 m² Solarpaneele mit einer maximalen Leistung von 850 Kilowatt verlegt. Diese zur Zeit grösste gebäudeintegrierte Fotovoltaikanlage der Schweiz kann 700'000 kWh pro Jahr produzieren. Dies entspricht einem Stromverbrauch von etwa 200 Haushalten in einem Jahr. Der Solarstrom wird tranchenweise verkauft. Bei steigender Nachfrage kann die Anlage noch um 4'000 m² vergrössert werden. Die Gesamtleistung beträgt dann 1'300 Kilowatt.

Das Einkaufszentrum deckt seinen Wärmebedarf in den Wintermonaten über die Wärmerückgewinnung. Die Abwärme der Labors und der Nebenräume ermöglichen eine Rasenheizung welche das Wurzelwachstum des Rasens auch in der kalten Jahrezeit gewährleistet. Die Eingangsbereiche und die Zufahrtsrampen werden ebenfalls mit Abwärme schnee- und eisfrei gehalten.

Durch die Nutzer und Mieter des multifunktionalen Komplexes WANKDORF werden in diesem Teil der Stadt ca. 700 neue Voll- und Teilzeitarbeitsplätze geschaffen und man rechnet mit einer jährlichen Besucherzahl von schätzungsweise 3,5 - 4 Millionen Menschen.

AM BAU BETEILIGTE UNTERNEHMEN

Lieferung von Schleuderbetonstützen	**SACAC Schleuderbetonwerk AG** Fabrikstrasse 11 5600 Lenzburg 062/888.20.20 sacac@sacac.ch	Zementunterlagsböden Kunstharzbeläge Hartbetonbeläge	**Walo Bertschinger AG** Jupiterstrasse 15 3015 Bern 031/941.21.21 walo.bern@walo.ch	Beleuchtung	**Zumtobel Staff AG** Thurgauerstrasse 39 8050 Zürich 044/305.35.35 info@zumtobelstaff.ch
Stadionbeleuchtung	**TRILUX AG** Bodenäckerstrasse 1 8957 Spreitenbach 056/419.66.66 mail@trilux.ch	Elementfassaden in Aluminium und Glas	**Fahrni AG** Bernstrasse 84 3250 Lyss 032/387.25.25 info@fahrni.com	Bodenbeläge in Lino, Textil, Kautschuk, PVC, Holz	**Gerber AG** Bernstrasse 5 3110 Münsingen 031/720.59.95 gerberag.ch
Verladerampen und Scherenhebebühnen	**Gilgen Logistics Products AG** Im Grüt 1 4225 Brislach 061/785.85.85 gtpbl@gilgen.com	Gema-Metalldecken / Streckmetall	**Phonex-Gema AG** Schlossstrasse 131 3000 Bern 5 031/398.26.60 info@phonex-gema.ch	Türen Sicherheitstüren	**Strasser AG Thun** Bierigutstrasse 18 3608 Thun 033/334.24.24 info@strasserthun.ch
Keram. Wand- und Bodenbeläge	**Pätsch-Art GmbH** Stauffacherstrasse 130 a 3014 Bern 031/961.43.83	Aussenlärm-untersuchungen Bauphysik und Bauakustik	**Grolimund & Partner AG** Thunstrasse 101a 3006 Bern 031/356.20.00 bern@grolimund-partner.ch		

©Architectes.ch

Architektur & Bau - Editeur: Probatima Sàrl - Rue du Bugnon 51 - 1020 Renens
© P. Guillemin 02.09.05 - Pressoor CH/CT - Photos: Cindy Jaunin - Text: Evelyne Aebischer